

ADVA erzielt Quartalsumsatz von EUR 123,8 Mio. in Q2 2018

- Quartalsumsatz steigt sequentiell auf EUR 123,8 Mio.
- Proforma Betriebsergebnis bei EUR 6,1 Mio. (5,0% vom Umsatz)
- Ausblick Q3 2018: Umsatzerlöse EUR 123 - 133 Mio.; Proforma Betriebsergebnis 2% - 6% vom Umsatz

München, Deutschland. 19. Juli 2018. ADVA Optical Networking (ISIN: DE0005103006, WKN 510300), ein führender Anbieter von offenen Netzlösungen für die Bereitstellung von Cloud- und Mobilfunkdiensten, hat die Geschäftsergebnisse für das am 30. Juni abgelaufene Q2 2018 bekannt gegeben. Die Ergebnisse wurden nach International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.

Übersicht der Eckdaten* für Q2 2018

(in Tausend EUR)	Q2 2018	Q2 2017	Veränderung	Q1 2018	Veränderung
Umsatzerlöse	123.752	144.225	-14,2%	120.538	2,7%
Proforma Bruttoergebnis	45.389	46.682	-2,8%	44.263	2,5%
in % vom Umsatz	36,7%	32,4%	4,3pp	36,7%	0,0pp
Proforma Betriebsergebnis	6.145	9.191	-33,1%	2.239	174,5%
in % vom Umsatz	5,0%	6,4%	-1,4pp	1,9%	3,1pp
Betriebsergebnis	4.087	8.092	-49,5%	-424	n/a
Konzernüberschuss	4.577	4.524	1,2%	-2.440	n/a

(in Tausend EUR)	30. Juni 2018	30. Juni 2017	Veränderung	31. März 2018	Veränderung
Liquide Mittel	59.656	80.774	-26,1%	57.695	3,4%
Nettoliquidität	-36.594	30.779	-218,9%	-44.180	n/a

*Mögliche Inkonsistenzen basieren auf Rundungsdifferenzen

IFRS Ergebnisse für Q2 2018

Die Umsatzerlöse für das zweite Quartal 2018 stiegen von EUR 120,5 Mio. in Q1 2018 um 2,7% auf EUR 123,8 Mio. Im Vergleich zu EUR 144,2 Mio. im Vorjahresquartal entspricht dieser Wert einem Rückgang von 14,2%. Der Umsatz lag damit im Rahmen der Prognosebandbreite von EUR 120 Mio. bis EUR 135 Mio., die das Unternehmen am 26. April 2018 abgegeben hatte.

Das Proforma Betriebsergebnis in Q2 2018 erreichte EUR 6,1 Mio. bzw. 5,0% vom Umsatz, verglichen mit EUR 2,2 Mio. (1,9% vom Umsatz) in Q1 2018 und EUR 9,2 Mio. (6,4% vom Umsatz) in Q2 2017. Das Proforma Betriebsergebnis für das zweite Quartal 2018 liegt damit am oberen Ende der Prognosebandbreite von 1% bis 6%.

Das Betriebsergebnis im zweiten Quartal 2018 stieg auf EUR 4,1 Mio. nach EUR -0,4 Mio. in Q1 2018 und lag unter dem Betriebsergebnis von Q2 2017 (EUR 8,1 Mio.).

Der Konzernüberschuss betrug im zweiten Quartal 2018 EUR 4,6 Mio. verglichen mit einem Konzernüberschuss von EUR 4,5 Mio. im Vorjahresquartal.

Die liquiden Mittel zum Ende des ersten Quartals erhöhten sich um 3,4% auf EUR 59,7 Mio. im Vergleich zu EUR 57,7 Mio. in Q1 2018.

Die Nettoliquidität des Unternehmens stieg im Vergleich zum ersten Quartal 2018 von negativen EUR 44,2 Mio. um EUR 7,6 Mio. auf negative EUR 36,6 Mio.

Das Nettoumlaufvermögen betrug zum Ende des zweiten Quartals 2018 EUR 121,8 Mio. nach EUR 122,5 Mio. zum Ende des ersten Quartals 2018.

„Q2 2018 war das dritte Quartal in Folge mit sequentielltem Umsatzwachstum und wir zeigen steigende Profitabilität“, sagte Ulrich Dopfer, CFO von ADVA. „Der Markt für optische Übertragungstechnik bleibt zwar hart umkämpft, jedoch liefern unsere breite, weiter wachsende Kundenbasis sowie die Diversifizierung in unterschiedliche Netzapplikationen eine stabile Geschäftsgrundlage. Die MRV Akquisition, die wir im August 2017 vollzogen und inzwischen vollständig in unser Geschäft integriert haben, bringt die versprochenen Umsatzbeiträge und Synergien. Mit Disziplin bei den Kosten und strategischem Fokus halten wir ADVA auf Kurs in Richtung steigender Profitabilität und nachhaltigem Wachstum.“

„Unsere Finanzergebnisse in Q2 2018 unterstreichen einmal mehr die positiven Effekte unserer strategischen Investitionen der vergangenen drei Jahre“, kommentierte Brian Protiva, CEO von ADVA. „Unsere offene, programmierbare, optische Übertragungstechnik bietet Netzbetreibern, Großunternehmen und Anbietern von Internet-Inhalten einen signifikanten Mehrwert bezüglich Kapazität, Flexibilität und Automatisierung. Bei den Cloud-Zugangslösungen sowie der Netzsynchrosation wächst unser technologischer Vorsprung und wir erarbeiten uns eine strategische Präsenz bei wichtigen Netzbetreibern. Beide Technologiesäulen liefern

steigende Umsatzbeiträge und öffnen Türen zu neuen Kunden. Insgesamt erwarten wir auch für die zweite Jahreshälfte eine weiterhin positive Geschäftsentwicklung.“

Ausblick für Q3 2018

ADVA rechnet in Q3 2018 mit Umsatzerlösen zwischen EUR 123 Mio. und EUR 133 Mio. sowie einem Proforma Betriebsergebnis zwischen 2% und 6% vom Umsatz.

ADVA analysiert quartalsweise die Werthaltigkeit seiner immateriellen Vermögenswerte inklusive der aktivierten Entwicklungsprojekte auf Basis der erwarteten Geschäftsentwicklung. Bei ungünstigen Geschäftsaussichten könnten diese Überprüfungen in Q3 2018 und in den Folgequartalen zu nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen führen, die in dieser Prognose nicht enthalten sind.

Das Unternehmen wird seine Geschäftsergebnisse für Q3 2018 am 25. Oktober 2018 bekannt geben.

Telefonkonferenz

In Verbindung mit der Veröffentlichung der Geschäftsergebnisse für Q2 2018 wird ADVA am 19. Juli 2018 um 15:00 Uhr MESZ eine Telefonkonferenz für Analysten und Investoren abhalten. An dieser Telefonkonferenz nehmen Brian Protiva, Vorstandsvorsitzender, und Ulrich Dopfer, Finanzvorstand, teil.

Interessenten können sich unter +49 69 201 744 210 oder +1 877 423 08 30, Pin Code: 347 178 27# einwählen.

Die entsprechende Präsentation sowie einen Replay der Telefonkonferenz finden Sie unter <https://www.advaoptical.com/de-de/about-us/investors/financial-results/conference-calls>

Der vollständige Sechsmontatsbericht 2018 (Januar - Juni) steht unter <https://www.advaoptical.com/de-de/about-us/investors/financial-results/financial-statements> als PDF zur Verfügung.

Der vollständige Jahresbericht 2017 (Januar - Dezember) steht unter <https://www.advaoptical.com/de-de/about-us/investors/financial-results/financial-statements> als PDF zur Verfügung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Wirtschaftliche Prognosen und in die Zukunft gerichtete Aussagen in diesem Dokument beziehen sich auf zukünftige Tatsachen. Solche Prognosen und in die Zukunft gerichtete Aussagen unterstehen Risiken, die nicht vorhersehbar sind und außerhalb des Kontrollbereichs von ADVA stehen. ADVA ist demzufolge nicht in der Lage, in irgendeiner Form eine Haftung für die Richtigkeit von wirtschaftlichen Prognosen und in die Zukunft gerichteten Aussagen oder deren Auswirkung auf die finanzielle Situation von ADVA oder des Marktes für die Aktien von ADVA Optical Networking zu übernehmen.

Zweck der Proforma Finanzinformation

ADVA stellt den Proforma Konzernabschluss in dieser Pressemitteilung lediglich als zusätzliche Finanzinformation zur Verfügung, um Investoren und Finanzinstitutionen einen sinnvollen Vergleich der Geschäftsergebnisse von einem Ergebniszeitraum zum anderen zu ermöglichen. ADVA ist der Ansicht, dass dieser Proforma Konzernabschluss hilfreich ist, da er keine "nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen aus den Aktienoptionsprogrammen", "Firmenwertabschreibungen" und "Abschreibungen für immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenserwerben" enthält, die nicht für ADVAs operatives Ergebnis im angegebenen Zeitraum relevant sind. Darüber hinaus werden Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen anfallen, nicht berücksichtigt. Diese Proforma Informationen wurden nicht in Übereinstimmung mit allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen (IFRS) aufgestellt und sollten nicht als Ersatz für historische Informationen angesehen werden, die in Übereinstimmung mit IFRS angegeben sind.

Über ADVA Optical Networking

Innovation und der Ansporn, unsere Kunden erfolgreich zu machen, bilden das Fundament von ADVA Optical Networking. Seit über zwei Jahrzehnten macht unsere Technologie Kommunikationsnetze auf der ganzen Welt leistungsfähiger. Wir entwickeln fortschrittliche Hardware- und Software-Lösungen, die richtungsweisend für die Branche sind und neue Geschäftsmöglichkeiten schaffen. Unsere offene Übertragungstechnik ermöglicht unseren Kunden, die für die heutige Gesellschaft lebenswichtigen Cloud- und Mobilfunkdienste bereitzustellen und neue, innovative Dienste zu generieren. Gemeinsam bauen wir eine vernetzte und nachhaltige Zukunft. Weiterführende Informationen über unsere Produkte und unser Team finden Sie unter: www.advaoptical.com.

Veröffentlicht von:

ADVA Optical Networking SE, München, Deutschland
www.advaoptical.com

Pressekontakt:

Gareth Spence
Tel.: +44 (1904) 69 93 58
[public-relations\(at\)advaoptical.com](mailto:public-relations(at)advaoptical.com)

Investorenkontakt:

Stephan Rettenberger
Tel.: +49 (89) 890 66 58 54
[investor-relations\(at\)advaoptical.com](mailto:investor-relations(at)advaoptical.com)